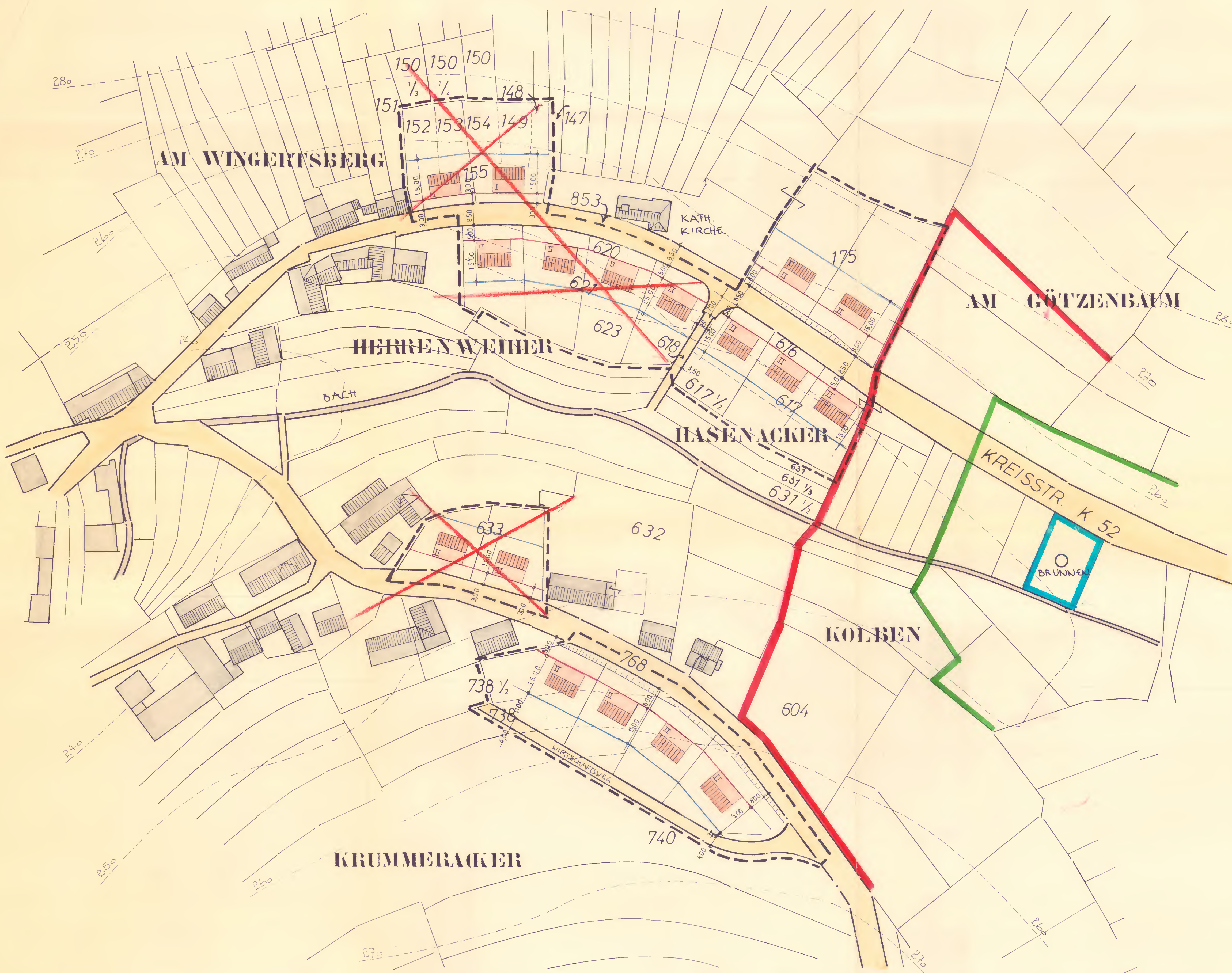


# BEBAUUNGSPLAN DER GEMEINDE SCHMITTWEILER / P.F.

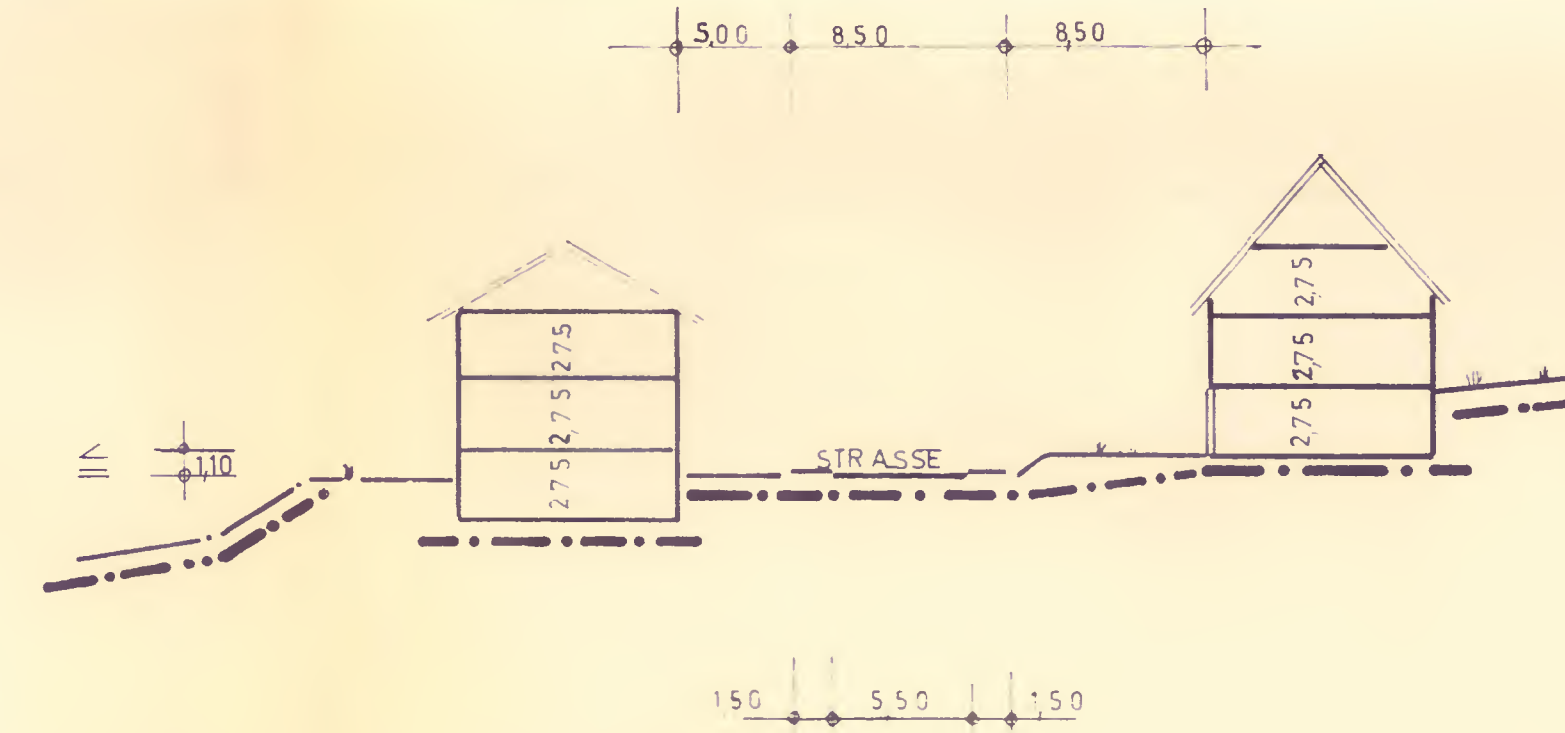
UMFASSEND DIE GEWANNEN WINGERTSBERG, HERRENWEIHER, HASENACKER, KRUMMERACKER, M. 1 : 1000



## ZEICHENERKLÄRUNG

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes.
- - - - Aufzuhebende Flurstücksgrenzen
- Neue und bestehende Flurstücksgrenzen
- Baulinie
- Baugrenze
- Höhenlinien
- Bestehende Bauten mit Firstrichtung
- Neubauten mit Firstrichtung
- I II Geschözzahl (Höchstmaß)
- Wasserfassungsgebiet Zone I
- Engeres Absenkungsgebiet Zone II
- Weiteres Absenkungsgebiet Zone III
- Öffentliche Verkehrsflächen

## QUERSCHNITT



## BEGRÜNDUNG

Die Gemeinde Schmittweiler hat zur Regelung der Bebauung und zur Schaffung von Bauplätzen diesen Bebauungsplan erstellen lassen. Die Bevölkerung betätigt sich in der Hauptsache landwirtschaftlich, ein Teil sind Pendler und arbeiten auswärts, da am Ort kaum Gewerbe vorhanden ist.

Zur Ordnung des Grund und Bodens sind folgende Massnahmen erforderlich:

- Umlegung des Plangebietes.
- Überführung der Flächen des Gemeindebedarfes in das Bz.-Plan der Gemeinde Schmittweiler.
- Die vorstehenden Massnahmen sollen sofort nach Genehmigung durchgeführt werden.

Die der Gemeinde durch diese städtebauliche Massnahmen voraussichtlich entstehenden Kosten betragen nach überschlägiger Ermittlung ca. 50.000,00 DM.

## TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

- Das Gebiet ist ein reines Wohngebiet (WR) nach § 3 der Baunutzungsverordnung in offene Bauweise mit Einzelwohngebäuden.
- Die im Plan eingetragene Firstrichtung und Geschözzahl ist einzuhalten.
- Nebengebäude sind bis 40 m<sup>2</sup> Grundfläche ~~angeschlossen~~, bis zu einer Traufhöhe von 2,50 m zulässig.

## NACHRICHTLICH

Die gestalterischen Festsetzungen bezügl. Dachneigung und Einfriedung für diesen Beb. Plan siehe Rechtsverordnung vom... 10. Okt. 1968.....

Badenbach, den 1. Oktober 1968.  
Der Bürgermeister:  
*M. W. Wagner*

- Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 17.5.1968... beschlossen. (Ermächtigung zur Aufstellung).
- Der Gemeinderat hat diesen Bebauungsplan in seiner Sitzung am 31.10.1968... beschlossen. (Annahme des aufgestellten Planes).
- Die ortsübliche Bekanntmachung zur Auslegung dieses Planes erfolgte am 13.11.1968 (§ 2(6) BBauG, Min. Blatt vom 16.10.1966 Sp. 1293).
- Dieser Plan lag in der Zeit vom 3.12.1968. bis einschliessl. (Wochentag) 3.1.1969... öffentlich aus.
- Während der Auslegung gingen keine Bedenken und Anrohung § 2 (6) ein, über die der Gemeinderat in dieser Sitzung am... § 2 (6) Satz 4 beschlossen hat. Die Beschwerdeführer wurden mit Schreiben vom... über das Ergebnis dieser Sitzung in Kenntnis gesetzt.
- Der Satzungsbeschluss gem. § 10 BBauG (Bebauungsplan mit textl. Festsetzungen) erfolgt durch den Gemeinderat am 27. Jan. 1969.



Der Bürgermeister  
*M. W. Wagner*

7. Genehmigungsvermerk des Landesratsamtes (§ 11 BBauG).  
(11 BBauG § 10, 2. LVO zur Ausführung des 11. LVO zum BBauG vom 1.10.1964)

## I. FERTIGUNG

Genehmigt  
mit Verfügung vom 30.4.1969  
Az.: 610-07 Ku. 99/1  
Kustl. den 30.4.1969



Der Landesratsamts  
Baupolizeibehörde  
frage:  
*M. W. Wagner*

8. Die Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG erfolgt am 17.5.1968



Der Bürgermeister  
*M. W. Wagner*

Der Bebauungsplan wurde aufgestellt:

Meisenheim, den 1.12.67.....

Der Architekt:  
*Lücking*